

## Zahl der Übernachtungen steigt

Tourismus „ein wichtiger ökonomischer Faktor“ / Teilnahme an Gästeführungen leicht sinkend

VON STEFAN ROTHE

**STADTHAGEN.** Die Sommersaison geht zu Ende und in Stadthagen ergibt sich mit Blick auf den Tourismus ein Anstieg der Übernachtungszahlen. Diese liegen in den ersten neun Monaten um rund sechs Prozent über denen des Vergleichszeitraumes des Vorjahres, teilt Wirtschaftsförderer Lars Masurek auf Anfrage mit: „Das stimmt mich durchaus zufrieden.“

In den vergangenen fünf Jahren lagen die jährlichen Übernachtungszahlen zwischen 22.500 und 28.800. Im vergangenen Jahr waren es 25.200. „Das zeigt, wir leben mit Schwankungen“, erklärt Masurek, „das hat unter anderem mit den unterschiedlichen Besucherzahlen der Messen in Hannover zu tun, und welche größeren Veranstaltungen es in der Region gerade gibt.“ Für die steigende Tendenz im laufenden Jahr macht Masurek in erster Linie das lang anhaltende gute Wetter verantwortlich.

Da in der Region Schaumburg nach Berechnungen des Tourismus-Forschungsinstituts DWIF die Zahl der Tagestouristen etwa achtmal über den Übernachtungszahlen liegt, kann man für das laufende Jahr von rund 215.000 Tagesbesuchern ausgehen.

Wie das Institut weiter errechnet hat, geben Tagestouristen in der hiesigen Region durchschnittlich 22,50 Euro aus. Wohnmobil-Touristen lassen im Schnitt 31 Euro pro Tag in der Stadt, Hotelgäste gar 125 Euro. „Das beweist, dass der Tourismus auch für Stadthagen eine wichtige ökonomische Bedeutung hat, auch wenn man das im ersten Moment nicht denkt“, sagt der Wirtschaftsförderer. Die Profiteure reichten vom Be-



Ein Kernelement des Tourismus in Stadthagen sind die Gästeführungen.

FOTO: SK

herbergungsgewerbe über die Gastronomie, den Einzelhandel bis zu Dienstleistern wie Tankstellen, „also überwiegend regionale Wertschöpfungsketten“, wie Masurek hinzufügt.

Die wichtigste städtische Service-Einrichtung für Touristen ist der I-Punkt im Alten Rathaus. Die Zahl der Kundenkontakte (inklusive Telefonate und E-Mails) lag in den vergangenen Jahren nach Angaben von Masurek immer zwischen 16.500 und 17.900 – mit von Jahr zu Jahr leicht steigender Tendenz. „Die Qualität dieses zertifizierten Service wollen wir ganz hochhalten“, betont der Wirtschaftsförderer.

„Leider etwas zurückge-

gangen“ ist laut Masurek hingegen die Zahl der Teilnehmer an Gästeführungen. Sind es im Jahr 2014 noch 1700 gewesen, wurden 2017 nur noch 1500 gezählt. „Über die Gründe kann man nur spekulieren“, kommentiert Masurek. In jedem Fall versuche die Stadt mit den ehrenamtlichen Gästeführern gegenzuhalten: Es würden neue Themen erschlossen, mit den szenischen Führungen auch ein zeitgemäßes neues Format eingeführt. Zudem sei es durch zusätzliche neue Gästeführer möglich, für gebuchte Führungen zeitlich noch flexibler zu sein, ergänzt Masurek.

Um die Zahl an Touristen weiter zu steigern, will die

Stadt vor allem die Kooperation mit Nachbarkommunen unter dem Dach des Schaumburger Land Tourismus Marketing verstärken und zusätzliche Pauschalangebote schaffen. „Touristen denken nicht in Stadtgrenzen, sondern regional, dem müssen wir nachkommen.“ Dabei müssten besonders die Zielgruppen junger Leute und Familien noch stärker ins Blickfeld rücken.

Nicht zuletzt müsse das Marketing weiter verbessert werden. In Vorbereitung sei ein überarbeiteter Stadtrundgangs-Flyer. Verstärkt werden müsse das Engagement ebenfalls auf der digitalen Ebene. So sei die Einrichtung eines Stadthagen-Blogs denkbar oder eine App etwa mit Übernachtungsmöglichkeiten, gastronomischen Einrichtungen und Wanderwegen.

### Mit Otto IV. durch die Stadt

**STADTHAGEN.** Die Gästeführerin Ulrike Hasemann und der Darsteller Axel Jacobs alias Otto IV. laden für Sonntag, 7. Oktober, zur nächsten teilszenischen Führung ein. Treff-

punkt ist um 15 Uhr am Schlosseingang. Die Teilnahme kostet neun Euro. Anmeldungen sind bei der Touristinfo Stadthagen oder unter (0 57 21) 92 50 65 möglich.

### Festplatz-Parkplatz ab Donnerstag gesperrt

**STADTHAGEN.** Wegen des Herbstkrammarktes wird der Festplatz an der Enzer Straße von Donnerstag, 4. Oktober, bis Freitag, 19. Oktober, für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt.

In dieser Zeit steht den Verkehrsteilnehmern der Parkplatz an der Herminenstraße sowie der Schulhof der Oberschule „Am Schlosspark“ während der Schulzeiten ab 14 Uhr und während der Herbstferien (bis einschließ-

lich 7. Oktober) als kostenfreier Parkplatz zur Verfügung. Das Parken in der Tiefgarage Hundemarkt ist auch während des Krammarktes (ausgenommen am Samstag ab 14 Uhr und am Sonntag) gebührenpflichtig.

Anlässlich des Feuerwerkes ist am 16. Oktober von 13 bis 23 Uhr an der Büschingstraße zwischen den Einmündungen Am Ziegelhof und Westphalstraße aus Sicherheitsgründen das Parken verboten.

### Betrunkenes Paar klaut Alkohol für 550 Euro

**STADTHAGEN.** Ein Mann und eine Frau aus dem Raum Hannover haben gestern versucht, alkoholische Getränke wie Wodka und Whisky im Wert von rund 550 Euro aus dem Rewe-Markt an der Jahnstraße zu stehlen. Sie packten die Flaschen dafür in einen Einkaufswagen und versuchten, diesen durch den offenen und ungesicherten Eingangsbereich einfach aus dem Laden zu schieben.

Mutmaßlich dürften sie mit der Masche schon das eine oder andere Mal Erfolg ge-



Die Diebe haben es auf Wodka abgesehen.

FOTO: DPA

habt haben. Diesmal allerdings hatten der 50-jährige Pole und die zehn Jahre jüngere Deutsche bereits früh

unter Beobachtung des Hausdetektivs gestanden, der sie am Eingang stellte und die Polizei rief.

Den Beamten war das Pärchen bereits von ähnlichen Vorfällen in Hannover und in Schaumburg bekannt. Entsprechend verlief das Feststellen der Personalien und das Stellen einer Strafanzeige routinisiert. Beide Diebe waren angetrunken. Aufgrund der Menge scheint ein Diebstahl nur für den Eigenbedarf aber zumindest unwahrscheinlich, sagte gestern ein Polizist. jcp

### Improvisationen an der Orgel

**STADTHAGEN.** Eckhart Kuper aus Hannover ist am Sonntag, 6. Oktober, als Gast an der Orgel in der St.-Martini-Kirche zu hören. Er spielt ein von Bach bearbeitetes Concerto des Johann Ernst Herzog von Sachsen-Weimar und eine längere Improvisation über das Erntedanklied „Wir pflügen und wir streuen“ von Matthias Claudius. Der Eintritt zu der halbtägigen Veranstaltung ist frei, um Spenden wird gebeten.

### PLSW kommt voran beim Thema Erzieher

Erster eigener Ausbildungsjahrgang denkbar am 1. August 2020

**STADTHAGEN.** Wegen des akuten Mangels auf dem Markt will die Paritätische Lebenshilfe Schaumburg-Weserbergland (PLSW) ihre eigenen Erzieher ausbilden (wir berichteten). Diese Pläne verdrängen sich jetzt, als voraussetzungen Starttermin nennt PLSW-Geschäftsführer Bernd Hermeling den 1. August 2020.

Ursprünglich hatte die Einrichtung mit einem ersten

Ausbildungsjahrgang bereits im kommenden Jahr kalkuliert. „Wir brauchen aber doch noch einiges mehr an Vorlauf“, sagt Hermeling. Das Vorhaben muss vom Kultusministerium gebilligt werden. Mit dieser Behörde gebe es entsprechend einiges an Schriftverkehr zu erledigen.

Ganz ungelegen kommt die Wartezeit nicht. „Wir müssen ja auch noch Schüler anwerben“, erklärt Hermeling. Der

Unterricht soll am Standort Ostring stattfinden. Ideal wäre eine Klasse mit 30 Schülern, 22 bis 25 müssen es dem Geschäftsführer zufolge mindestens sein.

Der Mangel an Erziehern sei unter anderem zurückzuführen auf demografische Veränderungen. „Wir hatten früher aber auch Mütter Mitte, Ende Dreißig, die dann noch mal als Erzieherinnen angefangen haben, als die ei-

genen Kinder aus dem Größtens heraus waren“, erinnert sich Hermeling. Diese Gruppe sei jedoch nahezu komplett weggebrochen. Schade sei das nicht zuletzt wegen der Erfahrung, die die Frauen mitbrachten.

Erzieher im Öffentlichen Dienst werden nach Tarif bezahlt, das Einstiegsgehalt liegt bei rund 2500 Euro brutto. Andere Träger zahlen oft weniger. jcp

### IN KÜRZE

#### Bilderbuchkino in der Stadtbücherei

**STADTHAGEN.** Der Lesefuchts-Club der Stadtbücherei Stadthagen veranstaltet am Donnerstag, 4. Oktober, ein Bilderbuchkino für Kinder ab vier Jahren. Beginn ist um 15.30 Uhr. Anke Crome liest die Geschichte vom „Regenbogenfisch lernt verlieren“: Ein guter Verlierer zu sein, ist gar nicht so einfach. Der Regenbogenfisch verliert beim Versteckspiel. Da bricht er das Spiel ab und lässt die anderen Spieler ratlos zurück. Zum Glück steht ihm seine Freundin Rotflosse zur Seite. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht nötig. Der nächste Lesefuchts-Termin ist der 18. Oktober.

**PAUL HOME COMPANY**  
MÖBEL DEN LEBEN AUF

Ab heute neue Angebote

KAUFEN  
LOKAL & DIGITAL

SHOP SUCHE  
ANGEBOT FINDEN

EINKAUFEN GEHEN

WWW.KAUF-HIER-SHG.DE

#### Gemeinde öffnet Tür der Moschee

**STADTHAGEN.** Wie jedes Jahr im Rahmen der Interkulturellen Woche ist in der Islamischen Gemeinde zu Stadthagen an der Enzer Straße 96 ein Tag der offenen Moschee geplant. Am morgigen Mittwoch sind gleich zwei Führungen für Interessierte geplant. Die erste findet um 12 Uhr statt, Besucher sind ab 15 Uhr zur zweiten Besichtigung eingeladen. Das diesjährige Thema lautet Religiosität.

**Do. & Fr. im Oktober**

in unserer **DORFSTUBE ESSE**  
**Frische Muscheln**  
im pikanten Gemüsesud oder mit Weißwein & Kräutern gekocht.  
- geöffnet tgl. ab 17:30 Uhr; Küche ab 18:00 Uhr -

täglich im Oktober  
**Halbe Ente** kross & saftig  
**Rehrücken**  
am Tisch tranchiert - außer montags  
- Wir empfehlen eine Vorbestellung -

**Wine & Dine**  
Hommage an 25 Jahre Sterneküche  
**10.-13. Oktober\***  
**4-Gang-Gourmetmenü**  
**„La Forge“**  
**23.-25. November\***  
**Trüffelmenü**  
\* jeweils nur auf Vorbestellung

**SCHMIEDEGASTHAUS**  
ROMANTIC HOTEL  
**GEHRKE**

www.schmiedegasthaus.de  
Telefon 0 57 25 / 9 44 10

#### Freie Plätze für SoVD-Fahrt ins GOP

**STADTHAGEN.** Der SoVD Stadthagen fährt am Sonntag, 28. Oktober, ins GOP nach Bad Oeyenhausen. Es sind noch einige Plätze frei. Abfahrt ist um 12.30 Uhr an der Festhalle. Der Kostenbeitrag für Busfahrt, Kaffee und Kuchen sowie den Besuch der Vorstellung „Grand Hotel“ beträgt 53 Euro. Anmeldungen werden bis Donnerstag, 11. Oktober, von Heinz Pommering unter (0151) 7157 69 02 entgegengenommen.